

TRANSCRIPT

Talent Voices – Sarah

Female Talent Program 2022

Was nimmst nach 6 Monaten Female Talent Program für dich mit?

Ich nehme mit, dass Accenture eine super coole Firma ist und ich tolle Einblicke bekommen und weiß, dass es dort ein richtig gutes Arbeitsleben gibt. Hier kann man sich auf jeden Fall sehr wohlfühlen.

Was war dein Highlight?

Das ist ziemlich schwer zu beantworten, weil wir so viele coole Sachen zusammen erlebt haben. Und ja: die Live Events waren alle mega cool und super organisiert. Aber das Highlight war eigentlich die ganzen Kontakte zu knüpfen. So viele, coole Menschen kennenzulernen. Also sowohl die anderen Talents – die alle total coole Persönlichkeiten haben – als auch natürlich die MentorInnen. Vorallem meine eigene Mentorin, die mir sehr geholfen hat und mit der ich super schöne Gespräche hatte. Also der Kontakt mit den ganzen Menschen war für mich das Beste.

Was hat dich am meisten überrascht

Überrascht hat mich, wie viel Liebe zum Detail in das ganze Programm gesteckt wurde. Und wie das Orga Team das alles aufgebaut hat. Und uns so viele Freuden gemacht hat. Das waren wirklich so viele tolle Programmpunkte, mit denen ich nicht gerechnet hatte.

Was war dein größtes Learning für die Berufswelt?

Das die Berufswelt – oder zumindest gerade bei Accenture – viel flexibler ist, als ich mir das vorgestellt hatte. Dass man mega viele Möglichkeiten hat und man nicht auf eine Stelle fixiert ist. Sondern, dass man auch noch viel Wechseln kann in seiner Karriere. Und das habe ich so als positiven Punkt mitgenommen. Das hat mich sehr überrascht, weil ich damit nicht gerechnet hatte.

Was war dein größtes Learning für deine persönliche Weiterentwicklung?

Für meine persönliche Weiterentwicklung: dass man immer offen bleiben muss. Und da kann ich mir ganz viele Menschen bei Accenture als Vorbild nehmen, die mir gezeigt haben, die letzten Monate offen für Neues und den Spaß nicht zu verlieren.